

CDU-Fraktion (Anfrage Nr. 15-0266/2018)

Eingereicht am 01.02.2018 um 18:41 Uhr.

Ampelschaltung Kreuzung Tiergartenstraße/Großer Hillen/Brabeckstraße

Die Ampelschaltung im o. g. Kreuzungsbereich führt zu Rückstaus in den zufüh-ren-den Straßen. Die Schaltzeiten erscheinen nicht optimal und führen wiederholt zu Bür-gerunzufriedenheit. Aufgrund der überdurchschnittlich langen Wartezeiten besonders für die Fußgänger und Radfahrer werden von diesen Verkehrsteilnehmergruppen al-ter-native Übergänge gewählt. Dadurch entstehen regelmäßig Gefahrensituationen.

Für die Linksabbieger in die Brabeckstraße aus Richtung Anderten auf der Tiergar-tenstraße kommend gibt es eine Bedarfsschaltung, die mit grünem Lichtzeichen das Linksabbiegen erlaubt. Das Linksabbiegen auch bei grünem Licht ist meistens nicht möglich, da der abfließende Verkehr der Tiergartenstraße aus Richtung Kleefeld kom-mend den Kreuzungsbereich noch nicht verlassen konnte.

Diese Verkehrssituation wird regelmäßig durch die ÖPNV-Vorrangschaltung für den für die anderen Verkehrsteilnehmer unübersichtlich und birgt weitere Gefahrenmo-men-te.

In den umliegenden Straßen beobachten die Anwohner bereits erhöhten Schleich-verkehr, seit die Ampel mit den langen Schaltzeiten in Betrieb genommen wurde. Auf Nachfrage hatte die Verwaltung erklärt, die Ampelschaltungen überprüfen zu wol-len.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wann und genauer zu welchen Uhrzeiten finden die Überprüfungen der Ampelschaltungen statt, mit welchem Ergebnis ?
2. Welches Zeitfenster wurde für die Optimierung der Kreuzungsführung gesetzt ?
3. Was wird getan, um die Schadstoffbelastung durch den stehenden Verkehr zu reduzieren?

18.63.06
Hannover / 01.02.2018